

Medieninformation

Zur Veröffentlichung freigegeben

Sanierung, Umbau und Neubau der Gesamtschule Kleve-Rindern

pbr Planungsbüro Rohling AG mit Generalplanung beauftragt



Die Stadt Kleve beabsichtigt, den Schulstandort Kleve-Rindern an der Eichenallee 1 auf die rund 2,4-fache Größe auszubauen und beauftragt das Architektur- und Ingenieurbüro pbr Planungsbüro Rohling AG, Niederlassung Düsseldorf, als Generalplaner mit der Erweiterung, der Sanierung und dem Umbau der bestehenden Gebäude. Noch im August dieses Jahres wird das Architektur- und Ingenieurbüro pbr in die detaillierte Planung einsteigen.

Das Gesamtplanungsbüro weist zahlreiche Referenzen im Schul- und Hochschulbau vor, so dass die Stadt Kleve mit der pbr AG über einen zuverlässigen Partner verfügt. Neben der Hochschule Rhein-Waal, Campus Kamp-Lintfort, zeichnete pbr zuletzt für den Neubau der Grundschule Rahewinkel in Hamburg und das Bildungszentrum „kiss Birkenstraße“ in Hannover verantwortlich. Derzeit ist pbr mit der Sanierung der Gesamtschule Neuss und der Sanierung des Berufskollegs Wuppertal betraut.

Die Gesamtschule Kleve-Rindern ist an einem bereits etablierten Schulstandort angesiedelt. Aufgrund der Umwandlung von einer Hauptschule zu einer Gesamtschule und den sich damit verändernden Zügigkeiten und Raumprogrammen gilt es, die bestehenden Schulgebäude durch bauliche und gebäudetechnische Maßnahmen an die neuen Anforderungen anzupassen. In ihrer endgültigen Größe soll die Gesamtschule zukünftig eine sechszügige Sekundarstufe I und eine vierzügige Sekundarstufe II umfassen. Insgesamt ca. 1.270 Schüler sollen hier ab dem Jahr 2022 beschult werden.

Die Planungen der pbr AG umfassen neben der Sanierung und dem Umbau bestehender Gebäude die Errichtung von neuen Baukörpern. So entsteht ein dreigeschossiger Neu- und Erweiterungsbau (Haus 1), der neben 24 Klassenzimmern acht Fachräume für Musik, Biologie, Physik und Chemie sowie weitere Neben- und Sammelräume beherbergen wird.

Ein weiterer, eingeschossiger Neubau (Haus 2) wird als Verbindungsgebäude zwischen dem Neubau (Haus 1) und dem Bestandsgebäude (Haus 3) errichtet und umfasst das Foyer, eine Mensa mit Regenerierküche und weiteren Nebenräumen. Dieser Baukörper soll gleichzeitig für Veranstaltungen genutzt werden.

Das dreigeschossige Bestandsgebäude (Haus 3) und das zweigeschossige Bestandsgebäude (Haus 5) umfassen derzeit sämtliche schulischen Räume, wie Verwaltungs-, Klassen-, Fach- und Nebenräume. Beide Bestandsgebäude wurden in Teilen bereits in den Jahren 2008 und 2010 saniert und umgebaut. Das Haus 3 wird jetzt durch einen neuen Aufzug ergänzt. Darüber hinaus erfolgt im Erdgeschoss die Umgestaltung der Mediathek, des Verwaltungsbereichs sowie einiger Unterrichtsräume.

Ein dritter Neubau (Haus 4) wird auf zwei Geschossen Kurs- und Nebenräume für die gesamte Sekundarstufe II beherbergen.

Das Bestandsgebäude (Haus 6), das neben einer Sporthalle eine Technikzentrale beherbergt, wird sowohl im Innenraum als auch im Bereich der Fassade saniert. Gleichzeitig erfolgt hier die Erweiterung um einen neuen eingeschossigen Baukörper.

Neben der baulichen Situation soll sich auch die landschaftliche Situation verändern. So werden die Planer von pbr auch die Außenanlagenflächen unter Berücksichtigung der vorhandenen Flächen weiter entwickeln. Da das vorhandene Schulgebäude in ein Boden- und Naturdenkmal eingebettet ist und die Belange des Denkmalschutzes berücksichtigt werden sollten, wird insbesondere die Planung der neuen Baukörper hinsichtlich der Wahl der Fassadenmaterialien eine besondere Herausforderung darstellen. Ebenso die Sanierung der bestehenden Gebäude, da diese während des laufenden Schulbetriebs umgesetzt wird.

Düsseldorf, den 13. Juli 2018

Bildrechte:

Urheber des Plans ist die pbr AG. Dieser kann im Rahmen einer Veröffentlichung über pbr kostenfrei unter Nennung des Urhebers genutzt werden.

Über pbr

Die pbr Planungsbüro Rohling AG, die als Architektur- und Ingenieurbüro mit über 450 Mitarbeitern alle wesentlichen Bauplandienstleistungen erbringt, ist an elf Standorten bundesweit niedergelassen. Die generalistischen Teams bestehen aus Spezialisten sämtlicher Planungsdisziplinen, die durch erlebte Zusammenarbeit in komplexen Projekten optimal aufeinander eingestellt sind. Dabei gewährleistet pbr durch die lange Geschichte und Größe des Unternehmens den umfassenden und aktuellen Einsatz aller technischen Entwicklungen an den durch pbr geplanten Objekten.

Informationen erteilen:

pbr Planungsbüro Rohling AG
Architekten Ingenieure
Dipl.-Ing. Architekt Christoph Rahrbach
Oststraße 11
40211 Düsseldorf
E-Mail: duesseldorf@pbr.de
Internet: www.pbr.de

Kuhl|Frenzel GmbH & Co. KG
Agentur für Kommunikation
Frauke Stroman
Martinistraße 50
49078 Osnabrück
Telefon 0541 40895 25
E-Mail: stroman@kuhlfrenzel.de
Internet: www.kuhlfrenzel.de